

Do 08.07.10 15:47

Zuverlässiger Sonnenschutz

Von: homesolute.com

Schirm oder Sonnensegel? Beim Kauf von Sonnenschutzprodukten sollten Gartenliebhaber stets zweckmäßig denken, wissen die Experten von homesolute.com.



Sonnenschirme und -segel übernehmen im mitteleuropäischen Raum eine Doppelfunktion: Sie sind Sonnen- und Regenschutz zugleich. Bild: tdx/homesolute.com/Caravita

(tdx) Es muss nicht immer Mallorca sein: Warme Sommertage und -nächte verbringt man auch in unserem Breitengraden am liebsten im eigenen Garten – tagsüber am Pool, abends beim Barbecue mit Freunden. Scheint dabei die Sonne, stellen Sonnenschirme und -segel ein kühles Schattenplätzchen bereit. Bei Regen bieten sie einen trockenen Unterschlupf. Dass Sonnenschutzprodukte dicht halten, ist für den mitteleuropäischen Raum von besonderer Bedeutung: „Betrachtet man die hiesigen Wetterlaunen, geht es meist nicht nur um Sonnenschutz“, erklärt Sonnenschutz-Experte Michael Caravita die Doppelfunktion von Schirmen und Segeln. Beim Kauf kommt es also besonders auf Zweckmäßigkeit an.

Trendy Sonnensegel

Vor jedem Kauf lautet die grundlegende Frage: Sonnenschirm oder Sonnensegel? Ersterer ist schnell auf- und zugeklappt, letzteres ist meist fest installiert. Gerade das ist ein Vorteil, wissen die Experten von homesolute.com, etwa bei der Dauerbeschattung von Sandkasten oder Planschbecken. Während der Schirm bei Sturm geschlossen werden muss, hält das Segel den Böen stand. Eine stabile Konstruktion ist dabei dringende Voraussetzung. Je nach Art des Segels und Befestigungspunktes – an einem Baum, einem Pfosten oder im Mauerwerk – sind unterschiedliche Befestigungsmethoden notwendig, die meist den Rat eines Fachmanns erfordern. Ist das Segel einmal installiert, setzt es als Teil der gesamten Gebäudearchitektur einen farbigen Akzent.

Praktische Sonnenschirme

Bei Schirmen haben Gartenliebhaber die Wahl zwischen Mittelmast-, Seitenmast- oder Teleskopschirmen. Modelle mit Seitenmast sind sehr beliebt, da sie dank ihrer Verstellbarkeit eine Sitzgruppe sogar bei seitlichem Lichteinfall beschatten. Teleskopschirme haben einen anderen Vorteil: Weil der Mast beim Schließen länger wird, können Stühle und Tische unter dem Schirmdach stehen bleiben. Wer auf Stabilität setzt, entscheidet sich für ein Gestell aus Fiberglas. „Da die Streben fast unzerbrechlich sind, bleibt ein solcher Schirm selbst nach einem Sturz heil – ganz im Gegensatz zu Alu- und Holzschirmen“, betont homesolute.com Experte Caravita. In puncto Öffnungsmechanismus sollte man immer den Nutzer im Auge behalten. Sollen zum Beispiel Kinder den Schirm bedienen können, ist ein Kurbel- oder Motorantrieb sinnvoll. Ein schwerer Standfuß oder eine gute Bodenverankerung sind jedoch bei jedem Schirm das Wichtigste. Schließlich ist der Wind der ärgste Feind des Sonnenschirms.

Wohliges Ambiente – bei jedem Wetter

Damit sich Gartenliebhaber möglichst lange an ihrem Sonnenschirm oder -segel erfreuen können, sind wetterfeste Bezugstoffe empfehlenswert. Sie sind schmutzabweisend, lichtecht und widerstehen den Einflüssen von Sonne und Regen über Jahre hinweg. Was Muster und Farbe angeht, sind der eigenen Fantasie nahezu keine Grenzen gesetzt: Uni, gestreift oder mit selbst gestaltetem Muster – für jeden Geschmack ist etwas Passendes dabei. Und für noch mehr Komfort unter dem Schirm halten die Hersteller sogar wärmende Heizstrahler und Beleuchtungssysteme bereit. So ausgestattet, sorgt der Sonnenschutz für wohliges Ambiente und angenehme Stunden auf der Terrasse – selbst in der Nacht oder bei Regen.

Weitere Informationen im Internet unter www.homesolute.com.

Fotos



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)

Pressekontakt

PR COMPANY
Public Relations & Corporate Reputation

PR-Company GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 6
86159 Augsburg

Ansprechpartner:
Sonja Kerler
T.: +49 (0) 8 21 - 2 58 93 00
F.: +49 (0) 8 21 - 2 58 93 01
M.:
redaktion@eurotarget.de